

Niederschrift

Gremium	Sitzung - WTR/031(VI)/17			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und regionale Entwicklung	Donnerstag, 30.11.2017	Hansesaal, Altes Rathaus, Alter Markt 6, 39104 Magdeburg	17:00Uhr	18:00Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 26.10.2017
- 4 Beschlussvorlagen
 - 4.1 Fortführung der Dachmarkenkampagne Ottostadt Magdeburg 2018 DS0489/17
- 5 Anträge
- 6 Informationen
 - 6.1 Aufstellen einer Smartbench (Antrag A0107/17) 10310/17
- 7 Berichte aus dem Dezernat

Anwesend:

Vorsitzende/r

Michael Hoffmann

Mitglieder des Gremiums

Hubert Salzborn

Jens Hitzeroth

René Hempel

Jenny Schulz

Vertreter

Christian Hausmann

Mitglieder des Gremiums

Tom Assmann

Geschäftsführung

Norbert Haseler

Verwaltung

Jörg Böttcher

Abwesend:

Mitglieder des Gremiums

Andrea Hofmann

Sachkundige Einwohner/innen

Jana Bork

Hans-Dieter Bromberg

Dr. Helmut Hörold

Verwaltung

Rainer Nitsche

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Um 17:00 Uhr eröffnete der Vorsitzende des WTR-Ausschusses, Herr Stadtrat Hoffmann, die Sitzung und begrüßte die anwesenden Mitglieder, Verwaltungsvertreter und Gäste.

Der Vorsitzende, Herr Stadtrat Hoffmann, stellte für den Ausschuss fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde.

An der Sitzung nahmen sieben stimmberechtigte Stadträte teil. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Stadtrat Hoffmann stellte fest, dass es keine Hinweise zur vorliegenden Tagesordnung gab.

Die Tagesordnung wurde von den Mitgliedern des Ausschusses einstimmig bestätigt.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 26.10.2017

Zum öffentlichen Teil der Niederschrift der Sitzung vom 26.10.2017 gab es keine Hinweise.

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Die Niederschrift der Sitzung vom 26.10.2017 wurde bestätigt.

4. Beschlussvorlagen

4.1. Fortführung der Dachmarkenkampagne Ottostadt Magdeburg 2018 Vorlage: DS0489/17

Vor der Beratung des Tagesordnungspunktes erklärte Herr Stadtrat Hitzeroth seine Befangenheit und nahm zu diesem Tagesordnungspunkt nur als Gast teil.

Herr Böttcher machte Ausführungen zur vorliegenden Drucksache und fasste diese in einer kurzen mündlichen Darstellung zusammen. Es wurde um Zustimmung der Drucksache gebeten. Im Weiteren erfolgte durch Herr Böttcher eine Auswertung der wichtigsten Maßnahmen und Projekte aus diesem Jahr (2017) und erläuterte die geplanten Projekte und Maßnahmen für 2018, wie sie in der Drucksache auf Seite 6 dargestellt sind.

Die dargestellten Angaben und künftigen Aufgaben für das 2018 orientieren sich an den Vereinbarungen aus den Vorjahren. Dieses gilt auch für die geplante Gesamtsumme von 167.000 Euro. Für die wichtigsten Projekte wie „Otto wird Kulturhauptstadt“, Bauhausjubiläum Magdeburger Moderne oder „Otto bricht Rekorde“ erfolgten umfangreiche Erläuterungen und Untersetzungen mit Budgetangaben.

Für 2018 gilt auch, dass für den Fall bei Maßnahmen, die sich derzeit noch in Planung befinden und nicht umgesetzt werden können, es durch das Dezernat III alternative Vorschläge geben wird, die dann zur Entscheidung vorgelegt werden.

Herr Stadtrat Salzborn stellte Fragen zu den einzelnen Projekten, so ist das Projekt Magdeburger Moderne mit dem 100jährigen Jubiläum des Bauhauses im kommenden Jahr verknüpft. Das Projekt „Otto bricht Rekorde“ steht für eine Vogelhausaktion unter der Leitung der Grünen Zitadelle. Die große Aktion „Otto reitet“ von Italien nach Magdeburg ist nicht zu finanzieren und wird in 2018 nicht weiter verfolgt.

Herr Stadtrat Hausmann sieht die angeführten Projekte sehr positiv und hebt besonders die Aktion „Otto bricht Rekorde“ als eine tolle Aktion hervor, die gut für die Stadt und die Bürger ist. Die Aktion sollte auch in den GWA's kommuniziert werden.

Herr Stadtrat Assmann formulierte zum einen seine generelle Kritik an der Dachmarkenkampagne und bemängelte die finanziellen Aufwendungen bei dem Projekt Magdeburger Moderne, wo die Herstellung einer Broschüre geplant ist. Eine Broschüre wird nicht als das geeignete Instrument angesehen, wer liest heute noch eine Broschüre? Für die Herstellung einer Broschüre sollten keine finanziellen Mittel bereitgestellt werden.

Herr Böttcher machte deutlich, dass das Projekt nicht nur auf die Broschüre beschränkt ist sondern die Inhalte auch über andere Medien kommuniziert wird. Das Projekt soll die Leute multimedial erreichen, die Printmedien haben auch heute noch ihre Berechtigung.

Frau Stadträtin Schulz erklärte, dass sie die gesamte Dachmarkenkampagne sehr kritisch sieht und man es auch nach mehreren Jahren nicht schafft, die Dachmarke geschlechter- neutral zu gestalten. Bis heute fehlt ein nachhaltiges Konzept für die Dachmarke, eine Zustimmung zur Drucksache wird es von ihr nicht geben.

Für Herrn Stadtrat Hempel ist bei den aufgeführten Projekten kein roter Faden erkennbar, bei dem Projekt „Otto wird Kulturhauptstadt“ machen wir Werbung für die Bewerbung der Kulturhauptstadt, dieses ist ideenlos. Die Dachmarke versenkt die finanziellen Mittel. Die Dachmarke berührt auch nicht das Lebensgefühl der Menschen, hier gibt es andere Probleme. Für die aufgeführten Projekte sollte die private Wirtschaft zahlen, die Stadt sollte sich finanziell hier nicht einbringen. Herr Stadtrat Hempel bekräftigte, dass er die Drucksache nicht befürworten kann.

Herr Stadtrat Assmann merkte an, die Dachmarke ist nicht transparent, dass gesamte Verfahren ist fraglich, welche Effekte gibt es? Es kommt zu Widersprüchlichkeiten und Verwerfungen, Beispiel das Kaiser-Otto-Fest, im Stadtrat wird es abgelehnt, in der vorliegenden Drucksache werden finanzielle Mittel bereitgestellt.

Herr Stadtrat Hausmann entgegnete, dass die geplanten Projekte für 2018 ihre Berechtigung haben und es gute Maßnahmen für die Stadt und ihr Image sind. Die Kritik ist nicht berechtigt.

Herr Stadtrat Hempel hatte hierzu angemerkt, dass sich seine Kritik nicht auf die einzelnen Projekte bezieht, diese werden hier nur künstlich zusammengeführt. Eine direkte Förderung der einzelnen Projekte ist effektiver.

Herr Böttcher führte aus, dass es die Grundidee bei der Dachmarke war und ist vorhandene Projekte durch die Dachmarke größer zu machen und die Projekte sowie natürlich die Dachmarke zu stärken.

Herr Stadtrat Hoffmann machte darauf aufmerksam, dass im Projekt 7 „herzlich nah magdeburg“ die Stadtteile bzw. die einzelnen Stadtteile mit ihren Managements keine Berücksichtigung finden. Dieser Punkt kann so nicht mitgetragen werden und sollte geändert werden.

Herr Böttcher versicherte, dass Herr Nitsche sehr wohl die Stadtteile fest im Blick hat und darauf geachtet wird, dass gerade Stadtteile mitgenommen werden.

Nach einer umfangreichen Diskussion um entsprechende Ergänzungen der Drucksache bezüglich Stadtteile, stellte Herr Stadtrat Salzborn einen entsprechenden Änderungsantrag.

Die Drucksache 0489/17, Projekt 7. sollte wie folgt ergänzt werden:

Vertreter aus den Stadtteilen Neue Neustadt, Stadtfeld, Sudenburg und weitere Stadtteile sollen mit genannt werden in der Drucksache.

Abstimmung: 2 – 3 – 1

Der Antrag wurde abgelehnt.

Im Anschluss wurde zur Drucksache abgestimmt.

Ja: 3 Nein: 3 Enthaltungen: 0

Die Drucksache 0489/17 wurde nicht empfohlen.

5. Anträge

6. Informationen

6.1. Aufstellen einer Smartbench (Antrag A0107/17) Vorlage: I0310/17

Herr Böttcher informierte, dass es am 7. Dezember 2017 vor dem Rathaus zu der Aufstellung einer Smartbench kommen wird, jeder kann sich dann ein Bild von dieser neuen Art des Sitzmöbels machen. Die Smartbench wird über Sponsoren finanziert.

Die Information 0310/17 wurde zur Kenntnis genommen.

7. Berichte aus dem Dezernat

Herr Böttcher informierte zum Verkaufs- und Vermarktungsgeschehen im Bereich der Gewerbegrundstücke und zu Flächenentwicklungen.

Aktuell gibt es Anfragen und Nachfragen von dem ansässigen Unternehmen Alexmenü für Erweiterungsflächen sowie von neuen Unternehmen aus der Elektro- und Logistikbranche nach Ansiedlungsflächen.

8. Verschiedenes

Es gab keine Hinweise oder Fragen unter diesem Tagesordnungspunkt.

Ende der Sitzung des öffentlichen Teils um 17:50 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Michael Hoffmann
Vorsitzender

Norbert Haseler
Schriftführer